

Die europäische Hochschulallianz

Arqus – Arqus European University Alliance

Die Arqus-Allianz umfasst neun europäische Universitäten: die Universität Granada (ES), **die Universität Graz (AT)**, die Universität Leipzig (DE), **die Universität Claude Bernard Lyon 1 (FR)**, die Universität Maynooth (IE), die Universität Minho (PT), die Universität Padua (IT), die Universität Vilnius (LT) und die Universität Wroclaw (PL).

Mehrsprachigkeit, Inklusion, *Entrepreneurship* sowie regionales Engagement sind Schlüsselwerte für die Mitgliedsuniversitäten der Allianz.

Der Name der Allianz stammt vom lateinischen *arquus*, was „Brücke“ bedeutet und das Hauptziel der Allianz, nämlich Verbindungen zwischen den vier Ecken Europas zu knüpfen, zeigt.



Die europäische Hochschulallianz Aurora – Aurora European University

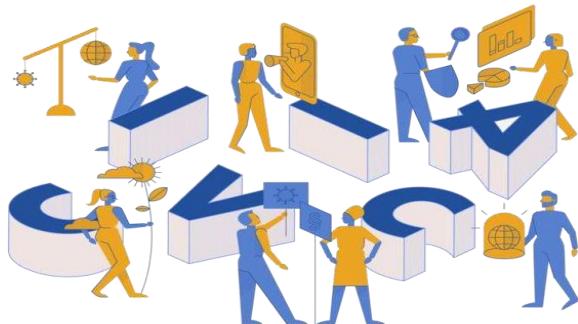
Die AURORA-Allianz umfasst neun europäische Universitäten: die Freie Universität Amsterdam (NL), die Universität Island (IS), die Universität Duisburg-Essen (DE), die Università Degli Studi di Napoli Federico II (IT), die Universität Rovira i Virgili (ES), **die Universität Innsbruck (AT)**, die Universität Palacký in Olomouc (CZ), die Copenhagen Business School (DK) und **Université Paris Est Créteil (FR)**.

Ihr Ziel ist es, aktiv und nachhaltig zum gesellschaftlichen Wandel beizutragen.



<https://aurora-universities.eu/>

Die europäische Hochschulallianz CIVICA – The European University of Social Sciences



<https://www.civica.eu/>

Die CIVICA-Allianz umfasst zehn führende Universitäten im Bereich der Sozialwissenschaften: **Sciences Po Paris (FR)**, **Central European University - CEU (AT)**, Bocconi University (IT), Hertie School (DE), National University of Political Studies and Public Administration (RO), Stockholm School of Economics (SE), London School of Economics and Political Science (GB), European University Institute in Florenz - EUI, Warsaw School of Economics (PL) und IE University (ES).

Ziel der Mitglieduniversitäten der Allianz ist es, die Universität von morgen zu schaffen, indem sie innovative Lösungen zur Bewältigung der aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen entwickeln und die europäischen Bürgerwerte fördern.

Die europäische Hochschulallianz Civis – A European Civic University



CIVIS ist eine europäische Hochschulallianz mit elf Mitgliedsuniversitäten: **Die Universität Aix-Marseille (FR)**, die Nationale und Kapodistrias-Universität Athen (GR), die Universität Bukarest (RO), die Freie Universität Brüssel (BE), die Autonome Universität Madrid (ES), die Sapienza-Universität Rom (IT), die Universität Stockholm (SE), die Eberhard Karls Universität Tübingen (DE), die University of Glasgow (IE), **die Universität Salzburg (AT)** und die Universität Lausanne (CH).

Ziel der Allianz ist es, die Entwicklung des kritischen Denkens bei den Studierenden zu fördern und sie dazu anzuregen, angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen resilenter zu handeln. So versucht die Allianz, den Studierenden dabei zu helfen, Akteur*innen des Wandels und der Innovation zu werden.

Die europäische Hochschulallianz Circle U

Circle U. vereint neun europäische Universitäten: das King's College London (GB), die Universität Oslo (NO), die Universität Aarhus (DK), die Humboldt-Universität zu Berlin (DE), die Katholische Universität Löwen (BE), die Université Paris Cité (FR), die Universität Wien (AT), die Universität Belgrad (RS) und die Universität Pisa (IT).

Die Allianz fördert Innovation, Zusammenarbeit und den Austausch von Wissen. Sein Ziel ist es, Studierende und Mitarbeiter*innen auszubilden, die über die Fähigkeiten, die Denkweise und die Werte verfügen, um ihr Wissen einzusetzen, um zu einer nachhaltigen Gesellschaft beizutragen, und um über Gräben, Disziplinen, Sektoren und nationale Grenzen hinweg zusammenzuarbeiten.



<https://www.circle-u.eu/>

Die europäische Hochschulallianz

ENGAGE.EU – The European University Engaged in Societal Change

ENGAGE. EU umfasst zehn Universitäten Europas: die Universität Mannheim (DE), **die Wirtschaftsuniversität Wien (AT)**, die Universität LUISS (Libera Università Internazionale Degli Studi Sociali Guido Carli) in Rom (IT), die Universität Tilburg (NL), die Norwegian School of Economics in Bergen (NO), die Universität für National- und Weltwirtschaft in Sofia (BG), **die Universität Toulouse Capitole (FR)**, die Hanken School of Economics (FI), die Universität Ramon Llull Fundacio (ES) und die Universität St. Gallen (CH)..

Die von der Universität Mannheim (DE) koordinierte Allianz ENGAGE.EU soll ihre Studierenden in die Lage versetzen, als sozial engagierte europäische Bürger*innen zu handeln, deren Handlungen sich positiv auf die Gesellschaft auswirken werden.



<https://engageuniversity.eu/>

Die europäische Hochschulallianz EPICUR

Die EPICUR-Allianz vereint neun europäische Hochschulen: die Universität Straßburg (FR), die Aristoteles-Universität Thessaloniki (GR), die Universität Südänemark (DK), die Universität Amsterdam (NL), die Adam-Mickiewicz-Universität Posen (PL), die Universität Oberelsass (FR), das Karlsruher Institut für Technologie (DE), die BOKU University (AT) und die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (DE).

Die zentrale Ambition der EPICUR-Allianz ist es, die Praktiken und Möglichkeiten in Bildung, Forschung und Wissenstransfer an ihren Mitgliedsuniversitäten zu transformieren. Ihr Ziel ist die Entwicklung innovativer Spitzenlösungen und die Ausbildung neuer Generationen europäischer Change-Maker, die eine Gesellschaft im Wandel mitgestalten und ihre größten Herausforderungen meistern können.



<https://engageuniversity.eu/>

Die europäische Hochschulallianz EC2U – European Campus of City-Universities

Die EC2U-Allianz umfasst neun Universitäten aus verschiedenen Regionen der Europäischen Union: die Friedrich-Schiller-Universität Jena (DE), die Universität Salamanca (ES), die Universität Coimbra (PT), die Universitá Degli Studi di Pavia (IT), **die Universität Linz (AT)**, die Universitatea Alexandru Ioan Cuza Iasi (RO), **die Universität Poitiers (FR)**, die Universität Turku (FI) und die Universität Umeå (SE).

Ziel der Allianz ist es, einen innovativen Raum zu entwickeln, um die Mobilität von Studierenden sowie Verwaltungs- und Lehrpersonal zwischen den acht Partneruniversitäten und den assoziierten Städten zu fördern.



<https://ec2u.eu/fr/ec2u-european-campus-of-city-universities/>



<https://eu4dual.education/>

Die europäische Hochschulallianz EU4DUAL – The European Dual Studies University

Die Allianz EU4DUAL umfasst neun europäische Universitäten, die im Bereich der dualen Ausbildung führend sind: die **École Supérieure des Technologies Industrielles Avancée - ESTIA (FR)**, die Universidad de Mondragón (ES), die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DE), das Malta College of Arts, Sciences and Technology - MCAST (MT), die **Fachhochschule Joanneum (AT)**, die Savonia University of Applied Sciences (FI), die Neumann János University (HU), die PAR University of Applied Sciences (HR), und die Koszalin University of Technology (PL).

Ziel der Allianz ist es, die Mitgliedsuniversitäten in die Lage zu versetzen, sich zu qualitativ hochwertigen Einrichtungen im Bereich der dualen Ausbildung zu entwickeln. Ausgehend von einigen Besonderheiten dieser Art von Ausbildung, wie der engen Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Lehrkräften und externen Partnern, möchte die Allianz europäische Bürger*innen ausbilden, die in der Lage sind, sich den großen gesellschaftlichen Herausforderungen zu stellen.

Die europäische Hochschulallianz

EULiST – European Universities Linking Society and Technology



<http://eulist.ntua.gr/>

Die EULiST-Allianz vereint zehn europäische Universitäten: **die Technische Universität Wien (AT)**, die Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover (DE), die Università degli Studi dell'Aquila (IT), die Brno University of Technology (CZ), die Lappeenranta-Lahti University of Technology (FI), die Slovenska Technicka Univerzita V Bratislave (SK), die Universidad Rey Juan Carlos (ES), die National Technical University of Athens (GR), **das Institut Mines-Télécom (FR)** und die Jönköping University (SE).

Ziel der Allianz ist es, mehrsprachige europäische Bürger*innen auszubilden, die sich mit sozialen und gesellschaftlichen Problemen beschäftigen, indem sie Plattformen und Lehrmaterialien zusammenlegen und Studierende und Lehrende der verschiedenen Universitäten zur Zusammenarbeit anregen, um nachhaltige Lösungen für die aktuellen gesellschaftlichen Probleme zu finden.

Die europäische Hochschulallianz

EURECA-PRO – European University on Responsible Consumption and Production



EURECA-PRO

<https://www.eurecapro.eu/>

Die EURECA-PRO-Allianz umfasst neun europäische Universitäten: **die Montanuniversität Leoben (AT)**, die Technische Universität Bergakademie Freiberg (DE), die Technische Universität Kreta (GR), die Universität León (ES), die Schlesische Technische Universität (PL), die Universität Petrosani (RO), die Fachhochschule Mittweida (DE), die Universität Hasselt (BE) und **die Universität Lorraine (FR)**.

Ziel der Allianz ist es, Studierenden, sowie Lehrkräften und Forscher*innen dabei zu helfen, verantwortungsvoll zu produzieren und zu konsumieren.

Die europäische Hochschulallianz

IN.TUNE – Innovative Universities in Music and Arts in Europe

Die IN.TUNE-Allianz umfasst acht europäische Universitäten und Musikhochschulen: **das Conservatoire National Supérieur de Musique et de Danse de Paris (FR)**, die Musikhochschule von Catalunya (ES), die Norwegische Musikakademie (NO), die Uniarts Helsinki (FI), **die Akademie für Musik und darstellende Kunst Wien - mdw (AT)**, die Nationale Musikuniversität Bukarest (RO), die University of the Arts den Haag (NL) und die Universität der Künste Belgrad (RS).

Die Universitäten und Musikhochschulen, die Teil der IN.TUNE-Allianz sind, möchten eine gemeinsame langfristige Strategie entwickeln, die eine starke künstlerische Dimension beinhaltet, um eine vertiefte und qualitativ hochwertige Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Forschung, Innovation und Service aufzubauen.



IN.TUNE

<https://aec-music.eu/news-article/european-university-alliance-in-tune-is-starting-up/>

Die europäische Hochschulallianz Ulysseus – Ulysseus European University

Die Ulysses-Allianz umfasst acht europäische Universitäten: die Universität Sevilla (ES), die Universität Genua (IT), **die Universität Côte d'Azur (FR)**, **das MCI - Management Center Innsbruck (AT)**, die Technische Universität Košice (SK), die Haaga-Helia University of Applied Sciences (FI), die Universität Montenegro (ME) und die Universität Münster (DE).

Die Universität Sevilla ist Koordinatorin der Allianz, dessen Ziel ist es, zur Wettbewerbsfähigkeit, Innovation und Beschäftigungsfähigkeit beizutragen und die aktive Bürgerschaft, die soziale Eingliederung, den Zusammenhalt und die persönliche Entwicklung von Studierenden und Bürger*innen zu fördern.



<https://ulysseus.eu/?lang=fr>

Die europäische Hochschulallianz

Unite! – University Network for Innovation, Technology and Engineering

Unite! ist eine Allianz von neun europäischen Universitäten, die in den Bereichen Innovation, Technologie und Ingenieurwesen spezialisiert sind: Die Aalto University (FI), das KTH Royal Institute of Technology (SE), die Wroclaw Tech (PL), die Technische Universität Darmstadt (DE), **die Technische Universität Graz (AT)**, **das INP Grenoble (FR)**, die École Polytechnique de Turin (IT), die Universitat Politècnica de Catalunya (ES) und die Universidade de Lisboa (PT).

Die Aktionen von Unite! basieren sich auf vier Säulen: erneuerbare Energien, künstliche Intelligenz, Industrie 4.0 und Entrepreneurship.



<https://www.unite-university.eu/>